

April 2020

PFLEGEWOHN-PARK  
DER GENERATIONEN

# Wohnpark Echo

Magazin des „Pfleghauspark der Generationen“ GmbH & Co.KG, 99089 Erfurt, Wermutmühlenweg 61-63  
und des Pfleghauspark „Haus Weißensee“ GmbH & Co.KG, 99631 Weißensee, Promenade 2  
und des Pfleghauspark „Haus Walschleben“ GmbH & Co. KG, 99189 Walschleben, Am Kleinen Teich 1



Seite 3+5 [Erfurt]  
Not macht erfinderisch:  
Wie Corona das Leben im  
Wohnpark verändert

Seite 6 [Weißensee]  
Neu gewählt:  
Bewohnerbeirat stellt sich  
neuen Aufgaben

Seite 8 [Walschleben]  
Freude pur:  
Fachingstreiben auf den  
Fluren und im Saal

*“Die Sehnsucht ist es,  
die unsere Seele nährt  
und nicht die Erfüllung.”*

*Arthur Schnitzler*



## Einfach mal die Augen schließen und sich davonträumen...

**Liebe Leserinnen und Leser,**

ich weiß gar nicht so recht, wo ich anfangen soll. Es ist erst gute drei Monate her, wo wir den Jahreswechsel hatten und es hat sich so viel schon ereignet.

Was für eine aufregende Zeit? Was für ein Polit-Beben in Thüringen! Corona-Virus, Hamsterkäufe – die ganze Welt steht Kopf!

Wir sollten uns aber auch nicht nur auf das Negative konzentrieren. Es gibt auch noch schöne Zeiten und die sollte man auch genießen. So hatten wir zum Beispiel schöne Veranstaltungen in unseren Einrichtungen zur Faschingszeit. Der Frühling hat Einzug gehalten und wir konnten auf Grund des milden Wetters schon viele schöne Stunden im Freien verbringen, die Natur genießen und die ersten warmen Sonnenstrahlen einfangen. Das tut unserem Gemüt gut, und das ist Balsam für die Seele.

Jeden Tag sollte man sich eine Fernwehminute gönnen, sich zurücklehnen, die Augen schließen und sich der Sehnsucht nach Freiheit und Freizeit hingeben. Man kann sich vorstellen, in fremde Länder zu reisen, in seinen Träumen die schönsten Landschaften erkunden, die exotischsten Köstlichkeiten probieren oder einfach bis Mittag in weißen Laken schlummern. Irgendwann wird jedoch diese Sehnsucht so stark sein, dass das Träumen zur Entspannung nicht mehr ausreicht. Dann muss man hinaus, man muss in die Natur und endlich Urlaub machen – Ich habe dies im März getan

und habe wieder neue Kraft tanken können. Jetzt kann ich wieder nach vorn schauen und mich auch neuen Herausforderungen stellen. Auf die ich mich auch freue. Fernweh ist ein positives Leiden, das wir nicht unterdrücken sollten. Denn nur das Fernweh treibt uns an, jenseits des Alltags unser Glück zu finden.

Ich hoffe und wünsche uns ALLEN, dass die kommende Zeit ruhiger und friedvoller wird!

Dass wir fest zusammenstehen und uns gegenseitig motivieren, was wir bereits in der Vergangenheit erfolgreich getan haben.

Ich wünsche ALLEN auch die nötige Auszeit und dass Sie dann ALLE gesund und gestärkt wieder mit einem Lächeln im Gesicht zurückfinden.

**Ihre Daniela und Margit Güldner**



## Dankeschön an alle Mitarbeiter\*innen

Es ist Anlass gegeben, Euch allen, ob Schwestern, Pflegern, Reinigungskräften, Küchen- und Servierpersonal, sowie Hausmeister und Hausleitung unseres Pflegewohnparcs ein großes Dankeschön von uns Heimbewohnern zu sagen. Wir danken Ihnen allen sehr, sehr herzlich für die außerordentlichen Leistungen, die Sie täglich für uns Heimbewohner erbringen. Da ist viel Wärme und Herzlichkeit dabei – man fühlt sich geborgen und gut aufgehoben.

Gerade jetzt, in der schweren Zeit der „Corona-Krise“, ist es nicht leicht, für Euch alle und Eure Familienangehörigen, aber auch für uns Heimbewohner, diese Zeit zu überbrücken. Aber die gegebenen Einschränkungen sind notwendig. Für uns alle ist es nicht einfach, unsere Kinder und Angehörigen für längere Zeit nicht zu sehen. Das heißt auch, für das bevorstehende Osterfest wird es für uns alle schwer, aber aus gesundheitlichen Gründen sind diese Maßnahmen unbedingt notwendig. Darum möge Euch unser Schutzengel durch diese schwere Zeit begleiten und Euch alle behüten und beschützen.

**Waldemar Baumgärtner**

## Dank der Hausleitung

Werte Bewohner, werte Angehörige, auch Ihnen allen gehört unser Dank. Mit Ihrem einsehenden Verhalten gegenüber den Corona-Maßnahmen haben Sie es uns auch nicht noch schwerer gemacht. Die Maßnahmen sind eine wichtige Entscheidung und eine große Herausforderung für jeden Einzelnen.

Danke, dass Sie das nötige Einsehen haben und sich daran halten. Damit erleichtern Sie uns die tägliche Arbeit. Wir hoffen auch weiterhin auf Ihr Verständnis für die kommende Zeit, denn noch ist es nicht überstanden – Dankeschön!

Auch Ihnen und Ihren Familien wünschen wir eine gesunde Zeit in der Hoffnung, dass Sie es auch alle gut überstehen.

**Im Namen aller Mitarbeiter  
D. und M. Güldner**

## Bewohnerbeiratswahl



Am 17. Februar waren unsere Bewohnerinnen und Bewohner aufgerufen, einen neuen Bewohnerbeirat zu wählen. Zur Wahl stellten sich neun Kandidaten. Die abgegebenen 53 Stimmen ergaben folgendes Ergebnis: 1. Frau Mund: 44 Stimmen, 2. Frau Lehmann: 36 Stimmen, 3. Herr Baumgärtner: 34 Stimmen, 4. Herr Ruffleth: 27 Stimmen, 5. Frau Ruffleth: 26 Stimmen, 6. Frau Hartwich: 22 Stimmen, 7. Frau Friedrich: 19 Stimmen, 8. Frau Scharf: 11 Stimmen und 9. Frau Wolf: 8 Stimmen. Anschließend konstituierte sich der neue Bewohnerbeirat. Als Vorsitzende und Frauenbeauftragte wurde Frau Lehmann und als stellvertretende Vorsitzende wurde Frau Mund gewählt. Außerdem konnten wir Frau Hartwich, Frau Friedrich, Frau Ruffleth, Herr Ruffleth und Herr Baumgärtner als weitere Mitglieder beglückwünschen. Wir wünschen dem Bewohnerbeirat für seine verantwortungsvolle Arbeit viel Erfolg.

**Ihre Hausleitung**

## Foyer wird Schönheitssalon



Da zur Zeit aufgrund der Corona-Maßnahmen auch unsere Friseurin und unsere Kosmetikerin und Fußpflegerin nicht ins Haus kommen können, haben sich unserer Mitarbeiterinnen am Wochenende kurzfristig entschlossen, das Outfit einiger unserer Bewohner ein wenig aufzufrischen. Im Nu verwandelte sich das Foyer des Hauses in einen kleinen Beauty-Salon. Es wurden Frisuren hergerichtet oder auch Fingernägel frisch lackiert und alle hatten dabei sichtlich großes Vergnügen.

**MK**

## „Pflegethernpark Helau!“



Auch in diesem Jahr wurde der Höhepunkt der Karnevalssaison wieder mit einer tollen Faschingsparty im Pflegeheim gefeiert.

Gut gelaunt, und in zum Teil recht ausgefallenen Kostümen, fand sich das „Narrenvolk“ am Nachmittag des 19. Februar im Saal des Hauses ein.

Den Auftakt machte unser Herr Baumgärtner mit seiner Büttensrede, in der auch ein paar nette Dankesworte an die fleißigen Mitarbeiter nicht fehlten. Im Anschluss startete das Showprogramm, welches unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einstudiert hatten. Natürlich durfte hier auch die klassische Polonaise, inklusive einem „Pferd auf dem Flur“ nicht fehlen.

Eine weitere Besonderheit unserer Faschingsparty war, dass gleich zwei ver-

schiedene Mottos galten. Einerseits war es unser Pflegeheim-Motto: „Alle Sorgen sind Passé – gefeiert wird heute im Pflegeheim, das ist o.k.“ und es gab noch ein weiteres Motto an diesem Nachmittag. Nämlich das Motto unserer Gäste vom Karnevalclub „Reseda“: „Zurück zur Natur. beim KCR gibt’s Karneval pur!“

Mit ihren teils artistischen Darbietungen begeisterten die Tanzgarden vom KCR einmal mehr die Gäste im Saal.

Wie es sich gehört, wurde bei dieser Faschingsparty unser Prinzenpaar „Waldi“ und „Hanne“ getauft und mit dem Faschingsorden des KCR geehrt.

Da ja bekanntlich am Aschermittwoch alles vorbei ist, sagen wir „Danke“ an alle Mitwirkenden und freuen uns auf die tollen Tage im kommenden Jahr. **MK**



## Termine

**20.04.2020**

10.00 Uhr

kath. Gottesdienst, Saal

**27.04.2020**

10.00 Uhr

evang. Gottesdienst, Saal

**07.05.2020**

15.00 Uhr

Mutter- und Vätertagsfeier mit Svend Walter im Garten

**11.05.2020**

10.00 Uhr

kath. Gottesdienst, Saal

**25.05.2020**

10.00 Uhr

evang. Gottesdienst, Saal

**08.06.2020**

10.00 Uhr

kath. Gottesdienst, Saal

**29.06.2020**

10.00 Uhr

evang. Gottesdienst, Saal

**03.07.2020**

14.00 Uhr

Zeltkirmes mit DJ Ingo Festzelt

### Impressum:

Das Wohnpark-Echo ist eine Veröffentlichung der „Pflegethernpark der Generationen GmbH und Co. KG“

Wermutmühlenweg 61-63

in 99089 Erfurt

Tel. 0361 / 65 70-0

Fax 0361 / 65 70-456

Internetadresse:

[www.pflegethernpark-erfurt.de](http://www.pflegethernpark-erfurt.de)

Geschäftsführerin und v.i.S.d.P.:

Margarita Güldner

Redaktion: M. Güldner,

M. Kriwitzki

redakt. Beratung, Satz, Layout:

Frank Bangert

Druck: CityDruck GmbH Erfurt

Das Wohnpark-Echo

erscheint kostenlos.

Namentlich gekennzeichnete

Beiträge spiegeln nicht

unbedingt die Meinung der

Redaktion wider.

## Not macht erfinderisch

*Da es leider nach wie vor fast unmöglich ist Schutzausrüstung und Produkte zum Schutz unserer Bewohner zu bekommen, hat unsere Verwaltungsleiterin aus dem Haus Walschleben, Frau Jakobi, die Initiative ergriffen und an der häuslichen Nähmaschine für alle Mitarbeiter unserer drei Einrichtungen Mundschutz genäht.*

*Vielen Dank für die schicken Teile und die große Mühe an Frau Jakobi.* **MK**



## Kinder als Gäste

Die christliche Organisation Checkpoint Jesus (cpj) organisierte in den Winterferien gemeinsam mit der Integrierten Gesamtschule (IGS) am Johannesplatz Erfurt ein Schülerprojekt mit dem Namen „Kids Games“. Unter dem Motto „Spiel, Sport, Glaube“ konnten die Kinder im Alter zwischen 10 und 14 Jahren ihre Talente auf sportlichem oder auch künstlerischem Gebiet entdecken und entfalten.

Mit einem kleinen Programm hatten sie sich bei uns im Pflegewohnpark angekün-

digt, um unseren Bewohnerinnen und Bewohnern zu zeigen, was man so in einer Woche lernen kann. Am 13. Februar war es soweit. Zur Einstimmung gab es ein kleines Kulturprogramm mit Tanz, Akrobatik, Zaubertricks und einem Witze-Erzähler. Anschließend wurde der Saal in eine „Spielhalle“ verwandelt und die Kids spielten gemeinsam mit ihren Gästen und ohne Berührungängste verschiedene Gesellschaftsspiele.

Es war ein fröhlicher und abwechslungsreicher Vormittag für alle. **MK**



## Kultur nicht in Gefahr

Wann nach der Corona-Krise wieder eine Normalisierung des Erfurter Kulturbetriebs einsetzt, ist derzeit noch nicht absehbar. Die Stadtverwaltung will aber unbedingt an den diesjährigen Domstufenfestspielen festhalten. Am 10. Juli soll Giuseppe Verdis Oper „Nabucco“ Premiere auf den Domstufen feiern.

Beim Krämerbrückenfest hingegen muss die Stadt Erfurt in diesem Jahr umdenken. Es wurden große Vergaben für Bühnenbau und Veranstaltungstechnik gestoppt. Improvisieren wird die Stadt Erfurt auch bei der Langen Nacht der Museen. Im Mai wird die traditionsreiche Veranstaltungsreihe ausfallen. Dafür plant die Kulturdirektion den Denkmaltag im September um geöffnete Museen zu erweitern. **FB**

## Alles wie im Märchen

Eine ganze Märchenwoche veranstalteten unsere Ergotherapeutinnen und Alltagsbegleiterinnen im Januar. Dabei war die Aufführung eines Puppenspiels zum Märchen „Frau Holle“ ein echter Höhepunkt. Einmal mehr stellten unsere Mitarbeiterinnen dabei ihr künstlerisches Talent unter Beweis und zogen so das Publikum in ihren Bann. Abgerundet wurde das Wochenprogramm mit einem gemütlichen Kinonachmittag. Gezeigt wurde das Märchen von „Schneeweißchen und Rosenrot“. **MK**

## Selbst in Krisenzeiten – Wir halten zusammen! Ein großes Dankeschön an unsere Mitarbeiter! Bleiben Sie schön gesund!



## Närrisches Treiben zum Rosenmontag

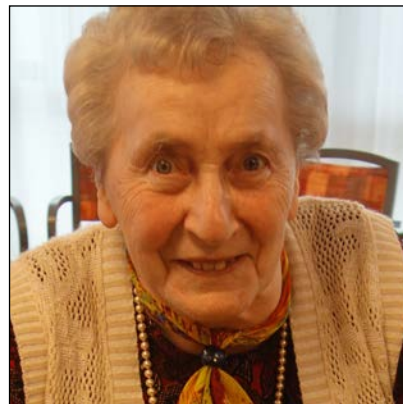
Pünktlich vor Beginn der Fastenzeit haben unsere Bewohner zusammen mit dem Eckstedter Karnevalsverein noch einmal eine ordentliche Sause gemacht.

Bereits das dritte Jahr in Folge stellt der EKV für uns ein tolles Programm auf die Beine. Viele einstudierte Tänze und Büttreden bescherten eine ausgelassene, heitere Stimmung und unsere Senioren folgten dem närrischen Treiben gespannt.

Selbstverständlich haben wir uns im Anschluss gleich wieder für die nächste fünfte Jahreszeit bei uns im Pflegewohnpark Haus Weißensee verabredet. Auch 2021 wird es daher eine wunderbare Faschingsveranstaltung geben.

**Manuela Rüdiger**

## Neuer Bewohnerbeirat in Weißensee ist gewählt worden



Am 17.02.2020 wurden die neu gewählten Mitglieder unseres Bewohnerbeirates in eine neue 2-jährige Amtszeit geschickt. Wir gratulieren recht herzlich (Bilder von oben links nach unten rechts): Frau Waltraud Münch (Vorsitzende), Frau Elsbeth Braune (stellv. Vorsitzende), Frau Margot Haubner (Mitglied), Frau Christa Modler (Mitglied), Frau Hanna Junge (Mitglied), sowie Frau Elfriede Rödiger (als Frauenbeauftragte).

**M. Rüdiger**

# Mitarbeiter für besondere Fälle: Horst Harsdorf

## Sternzeichen/Geburtstag:

Krebs, 09.07.2019

## Meine Aufgabe:

Stressbewältigung dank hündischer Unterstützung

## Ich bin vorgebildet:

Hundeabitur

## Ich bin angestellt seit:

14.10.2019

## Meine Stärke:

Dackelblick

## Typisch für mich:

Den Schwanz wedeln und nach Aufmerksamkeit bellen

## Früher dachte ich, ich werde:

...und denke ich immer noch, ein Schäferhund

## Ich liebe:

Meine graue Hundedecke.

## Mein schönstes Erlebnis im Pflegewohnpark:

Immer und Immer wieder

## Mein Motto:

„Süß sein ist Trumpf!“



## Flotte Kugel mit Kindern

Am 29. Januar waren wieder einmal die Kinder von der Kita „Fuchs und Elster“ im Pflegewohnpark Erfurt zu Gast.



Diesmal war zum gemeinsamen Singen und Kegeln eingeladen. Und das brachte wirklich viel Freude. Zu erleben bei den Kleinen ebenso wie bei den Großen.

Nachdem man sich mit Kaffee, Kakao und Kuchen gestärkt hatte stimmten die kleinen Gäste ein paar Lieder an und es dauerte nicht lange, bis auch unsere Senioren mitsangen und ihre enorme Textsicherheit unter Beweis stellten. Anschließend wurde die mobile Kegelbahn aufgestellt und schon war man gemeinsam bei der Sache. Natürlich ging es nicht darum, wer nun die meisten Kegel trifft.

Der Spaß an diesem gemeinsamen Erlebnis für Jung und Alt stand im Vordergrund. Die Zeit verging wie im Fluge. Nun freuen sich schon alle auf das nächste Wiedersehen.

MK

## Danke Schalli

Mit herzlichen Wünschen verabschiedeten wir in Erfurt am 20. Februar unseren langjährigen Hausmeister Werner Schallenberg in den wohlverdienten Ruhestand. Das gesamte Team sagt „Danke“ für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit und wünscht für die kommenden Jahre vor allem viel Gesundheit.

## Die Hausleitung



# Närrisches Treiben



*Auch in diesem Jahr feierten die Bewohner Fasching. Auf ging es für alle in die 2. Etage, die bunt und fröhlich mit selbstgebastelter Dekoration geschmückt war. Die Faschingsause wurde umrahmt mit verschiedenen einstudierten musikalischen Programmpunkten durch unsere Betreuungskräfte sowie Musiker Ingo, der auch für eine ausgelassene Stimmung sorgte. Unsere Bewohner und Mitarbeiter haben gemeinsam einen fröhlichen Nachmittag verbracht. Eine Woche später erfreute die Bewohner der "Walschlebener Faschings-Club" mit Auszügen aus seinem diesjährigen Faschingsprogramm, was gut bei allen ankam. Unsere Bewohner bedankten sich mit viel Applaus und freuen sich schon auf das nächste Jahr.*

**C.Bube**